



WEITERBILDUNG RECHT

SCHRIFTSÄTZE IM VERFAHREN VOR DEM VGH UND STGH

DIENSTAG, 31. JANUAR 2017

Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht



LIECHTENSTEIN
HOUSE OF FINANCE
INSTITUT FÜR FINANZDIENSTLEISTUNGEN

Konzeption und Ziel

Die Anforderungen an Juristinnen und Juristen, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte sowie Konzipientinnen und Konzipienten wachsen ständig. Daher ist eine fundierte und spezifische Aus- und Weiterbildung in der liechtensteinischen Rechtsmaterie für Praktikerinnen und Praktiker im rechtlichen Arbeitsumfeld unerlässlich.

Das halbtägige Seminar befasst sich mit dem liechtensteinischen Verwaltungs- und Verfassungsrecht. Es ist von besonderer Wichtigkeit, eine Weiterbildung in diesen beiden Rechtsmaterien anzubieten, da nur beschränkt auf Literatur und Rechtsprechung einer Nachbarrechtsordnung zurückgegriffen werden kann.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Rechtsmittel und Schriftsätze zum VGH und StGH detailliert zu behandeln. In diesem Zusammenhang wird besonderes Augenmerk auf die Formalia, die Inhalte und das Wording gelegt.

Zielgruppe

Konzipientinnen und Konzipienten in Liechtenstein, die sich für die liechtensteinische Rechtsanwaltsprüfung vorbereiten sowie Juristinnen und Juristen, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die die Rechtsmaterie auffrischen und sich auf den neuesten Wissensstand bringen wollen.

Seminardaten

Ort: Universität Liechtenstein

Zeit: Dienstag, 31. Januar 2017, 13.30-17.30 Uhr

Seminargebühr

Die Seminargebühr für die Schulung beträgt CHF 390,-. In der Gebühr sind die Kosten für Kursunterlagen inbegriffen.

Anmeldefrist

Anmeldeschluss ist der 24. Januar 2017. Spätere Anmeldungen können ausnahmsweise berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind. Ihre Anmeldung erfolgt online unter www.uni.li/rechtsanwaelte oder per E-Mail an birgit.melzer@uni.li.

Durchführung

Das Seminar wird nur durchgeführt, wenn mindestens 20 Anmeldungen vorliegen. Es werden maximal 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufgenommen.

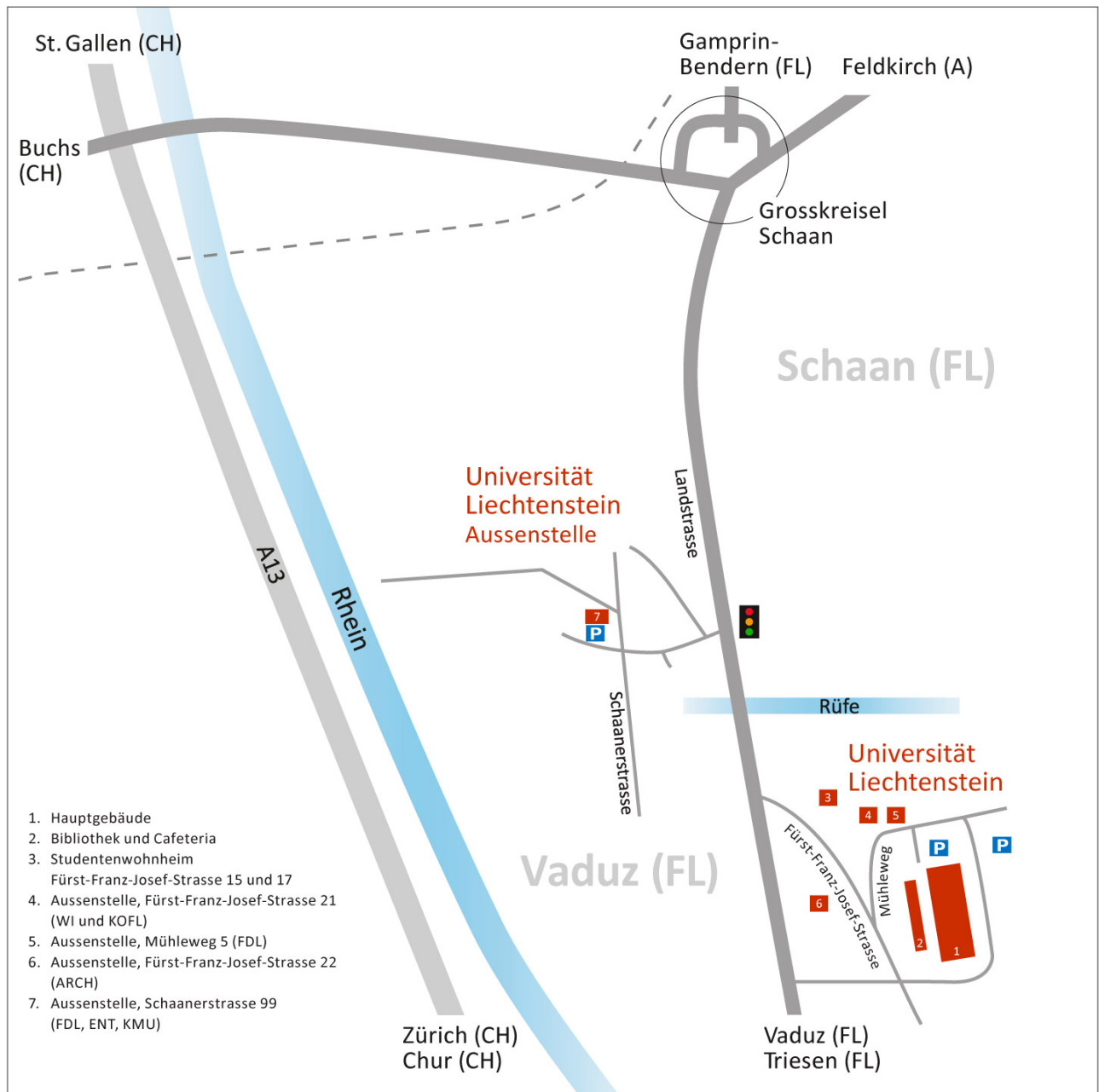
Studienberatung

Für eine persönliche Beratung steht Ihnen der Studiengangsmanager, Herr Frédérique Lambrecht, LL.M. (Tel. +423 265 11 62, frederique.lambrecht@uni.li), gerne zur Verfügung. Allgemeine Informationen erhalten Sie von Frau Birgit Melzer (Tel. +423 265 11 85, birgit.melzer@uni.li).

Programm

Dienstag, 31. Januar 2017	
Schriftsätze beim VGH	
13.30	lic. iur. <i>Andreas Batliner</i>, Vorsitzender des Verwaltungsgerichtshofes, Vaduz Die Beschwerde an den Verwaltungsgerichtshof: – Formerfordernisse – Fristen – Beschwerdegründe – Rüge- und Substantiierungspflichten – Anträge
15.15	K a f f e e p a u s e
Schriftsätze beim StGH	
15.45	Univ.-Prof. Dr. <i>Peter Bussjäger</i>, Mitglied des Staatsgerichtshofes, Universitätsprofessor in Innsbruck und Forschungsbeauftragter am Liechtenstein-Institut, Bendern Die Beschwerde an den Staatsgerichtshof: – Formerfordernisse – Fristen – Beschwerdegründe – Rüge- und Substantiierungspflichten – Anträge
17.30	E n d e d e r V e r a n s t a l t u n g

Anreise



Prof. Dr. Francesco A. Schurr

Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Institut für Finanzdienstleistungen

Universität Liechtenstein, Vaduz